



NORDGATE IN ZAHLEN

Standort- und Wirtschaftsprofil



NEUMÜNSTER
BAD BRAMSTEDT
KALTENKIRCHEN
HENSTEDT-ULZBURG
QUICKBORN
NORDERSTEDT

IHR TOR ZUR METROPOLREGION HAMBURG

NORDGATE ist das Tor zur Metropolregion Hamburg und die zweitstärkste Wirtschaftsregion Schleswig-Holsteins. Sechs Kommunen an der A7 bieten Gewerbeflächen in bester Lage – mit perfekter Anbindung an den Hamburg Airport und den Hafen Hamburg, erstklassiger Infrastruktur und umfassender Beratung. Die größten NORDGATE-Städte sind Neumünster im Norden und Norderstedt im Süden, beide besitzen rund 80.000 Einwohner.

A7: DIE „LEBENSADER“ DER NORDGATE-REGION

NORDGATE überzeugt vor allem durch seine außergewöhnliche Lagegunst an der A7. Die internationale Verkehrs- und Wirtschaftsachse verbindet als sogenannte „Jütlandroute“ die Metropolregion Hamburg mit Skandinavien. NORDGATE bildet das „nördliche Tor“ der Metropolregion: Der Hamburger Flughafen befindet sich in direkter Nachbarschaft, der Hamburger Hafen ist über die A7 in 35 Fahrminuten und die Hamburger City in rund 30 Fahrminuten erreichbar.

DREHSCHIBE FÜR WELTWEITEN HANDEL UND TRANSPORT

Dank der zentralen Lage übernimmt die Wirtschaftsregion NORDGATE eine wichtige Verteiler-Funktion für den Handel und Transport hochwertiger Güter – regional, überregional und international. Die Fortsetzung des geplanten Ausbaus der A 20 wird diese Position weiter stärken.

BESTE LAGE, BESTE FLÄCHEN

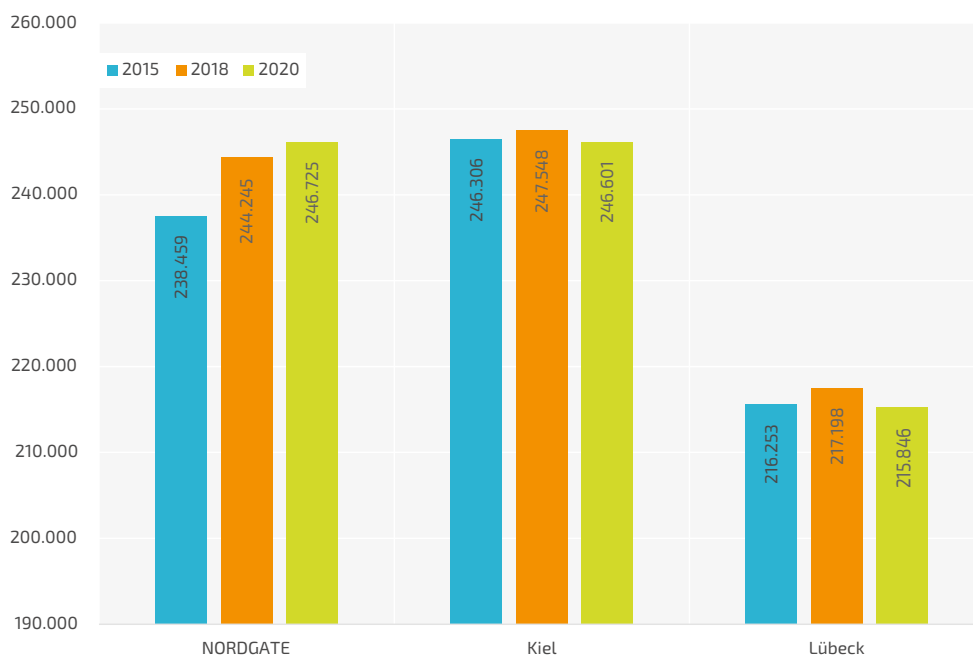
Das quantitativ und qualitativ erstklassige Gewerbeflächenangebot lässt den dynamischen Wirtschaftsstandort NORDGATE weiterwachsen. NORDGATE bietet eine Vielzahl von Gewerbestandorten, die sich für ein breites Ansiedlungsspektrum eignen. Kurz- bis mittelfristig steht ein Gewerbeflächenpotenzial von bis zu 1 Mio. Quadratmeter entlang der A7 zur Verfügung. Der Preisspiegel für die voll erschlossenen Gewerbeflächen beginnt bei 60 Euro bis aktuell über 300 Euro pro Quadratmeter.



EIN ORT ZUM LEBEN: WACHSENDE EINWOHNERZAHLEN

In den NORDGATE-Kommunen leben rund 250.000 Menschen. Die Einwohnerzahlen sind vergleichbar mit denen der größten schleswig-holsteinischen Städte Kiel und Lübeck. Beim Bevölkerungswachstum liegt NORDGATE aber an der Spitze: Die Zahlen stiegen seit 2015 um 4,1 Prozent.

Einwohnerzahl zum Jahresende

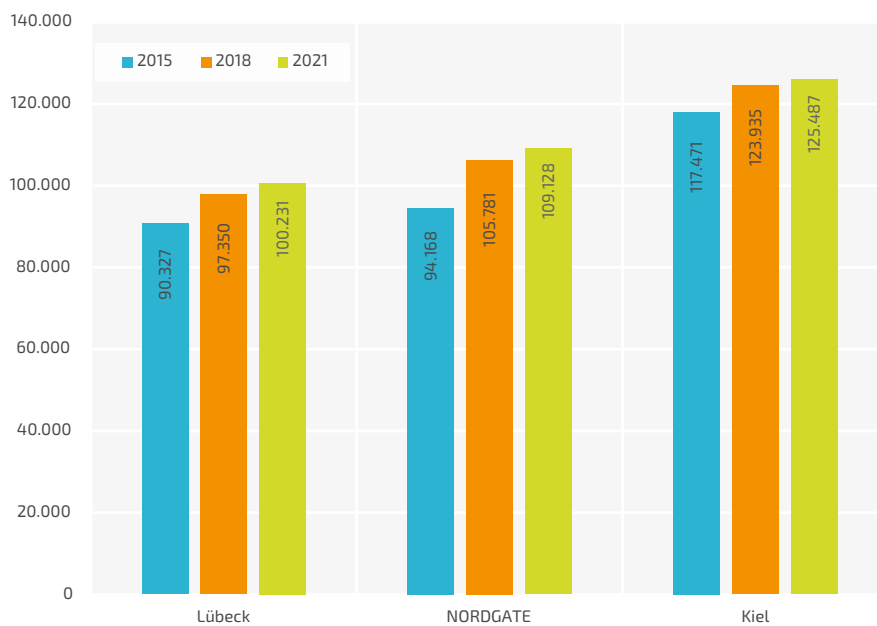


Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; cima IfR

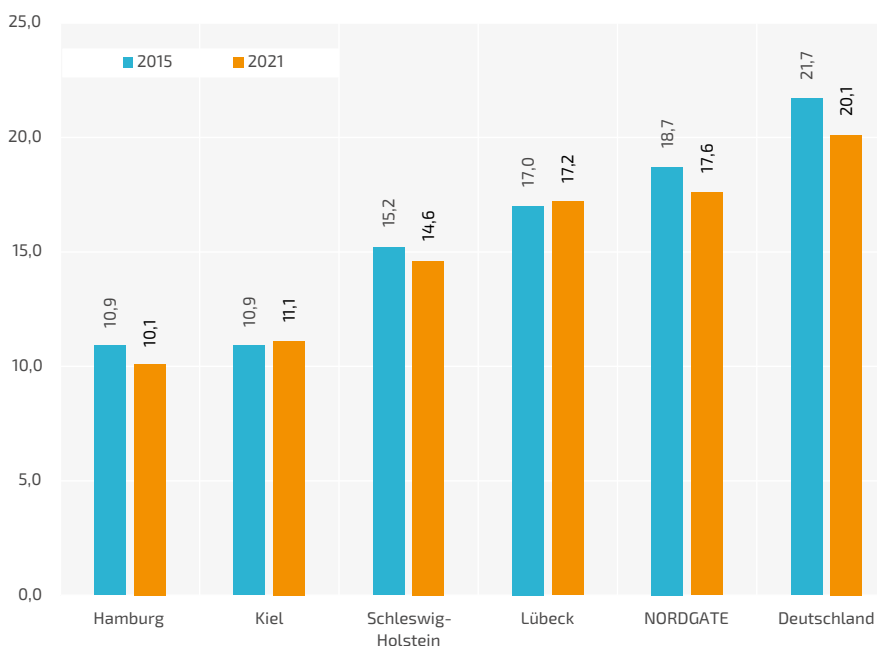
GUT ZU WISSEN: STARKER WIRTSCHAFTSSTANDORT

Mit mehr als 109.000 Beschäftigten bilden die fünf Städte und eine Großgemeinde an der A7 einen der größten Arbeitsstandorte in Schleswig-Holstein. Seit 2015 erhöhte sich die Zahl der Beschäftigten um 15,9 Prozent. Die zwei größten Wirtschaftszweige sind der Handel (24,9 Prozent der Beschäftigten) und das Verarbeitende Gewerbe (19,2 Prozent der Beschäftigten). Fast jeder vierte Arbeitsplatz findet sich im Bereich der wissensintensiven Industrien.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort (Stichtag 30. Juni)



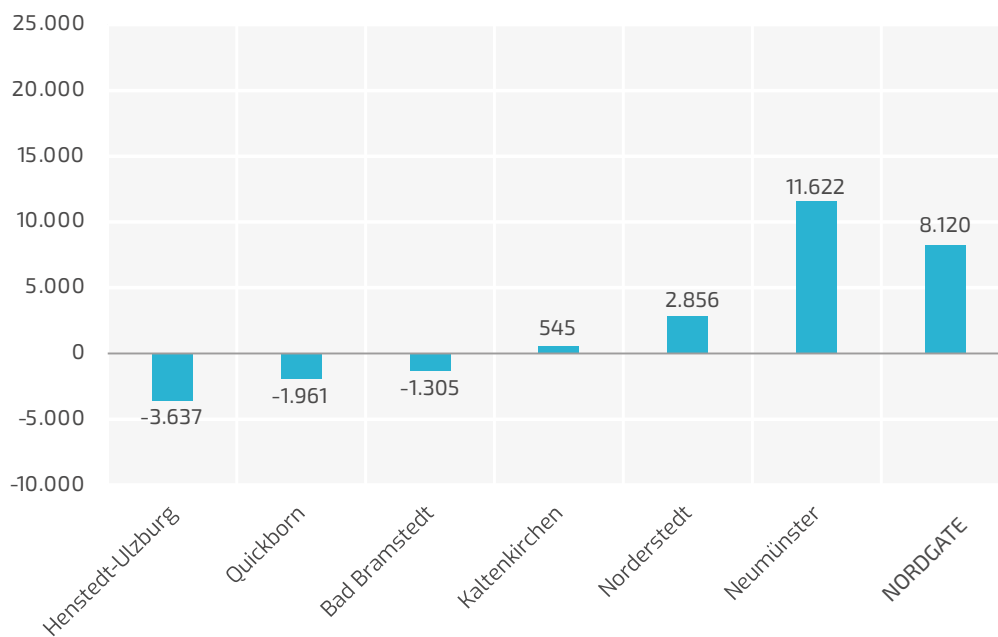
Verarbeitendes Gewerbe: Anteil (%) an Gesamtbeschäftigung



EIN BEGEHRTER ARBEITSPLATZ: POSITIVER PENDLERSALDO

Die NORDGATE-Standorte weisen starke Pendlerverflechtungen insbesondere mit Hamburg auf. Dabei haben die Städte und die Gemeinde unterschiedlich starke Bedeutungen als Wohn- oder Arbeitsorte. Insgesamt betrachtet pendeln weitaus mehr Personen in die Region ein als aus: Der Pendlerüberschuss lag im Jahr 2021 bei 8.120 Personen.

Pendlersaldo (Stichtag 30. Juni 2021)

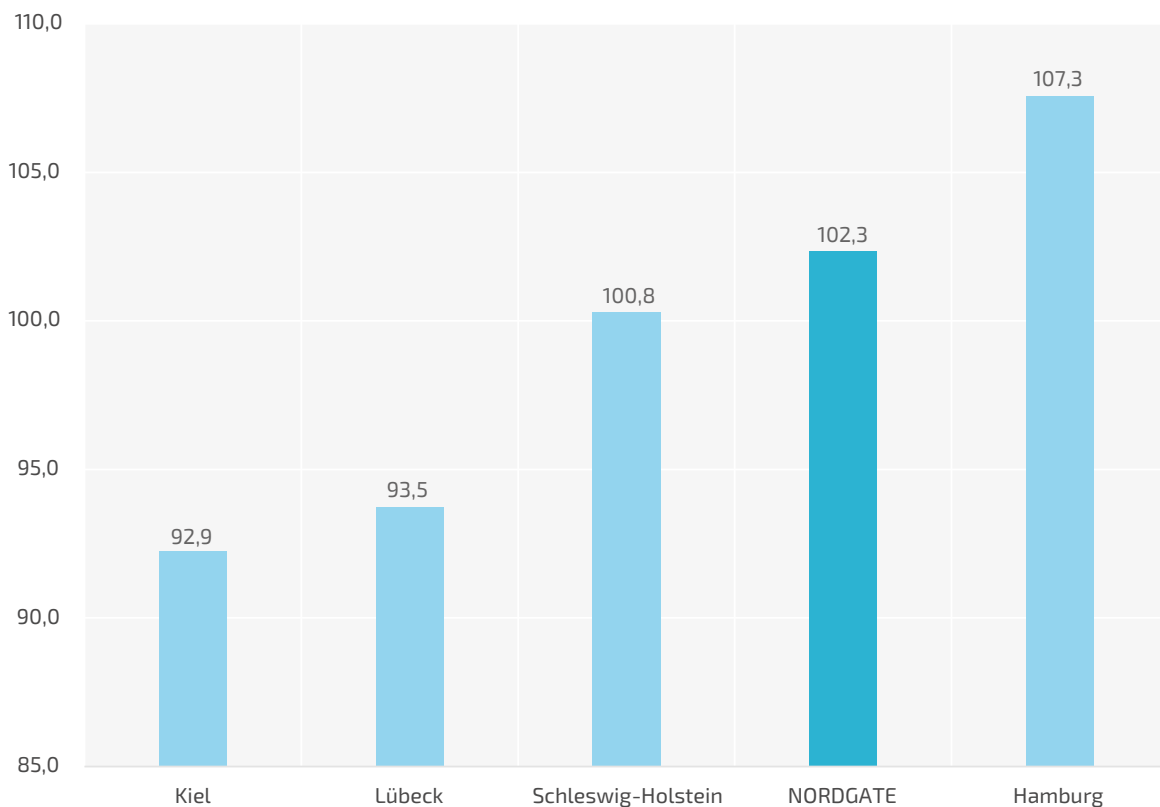


Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; cima IfR

GROSSE SHOPPINGFREUDE: ÜBERDURCHSCHNITTLICH HOHE KAUFKRAFT

In den NORDGATE-Kommunen lag die Einzelhandelskaufkraft im Jahr 2021 bei rund 1,71 Milliarden Euro, das entspricht 6.913 Euro pro Kopf. Die Kaufkraft lag damit um 2,3 Prozent über dem Bundesdurchschnitt. Besonders gut gefüllt sind die privaten Portemonnaies in Quickborn, Henstedt-Ulzburg und Norderstedt.

Kaufkraftindex (Deutschland = 100)



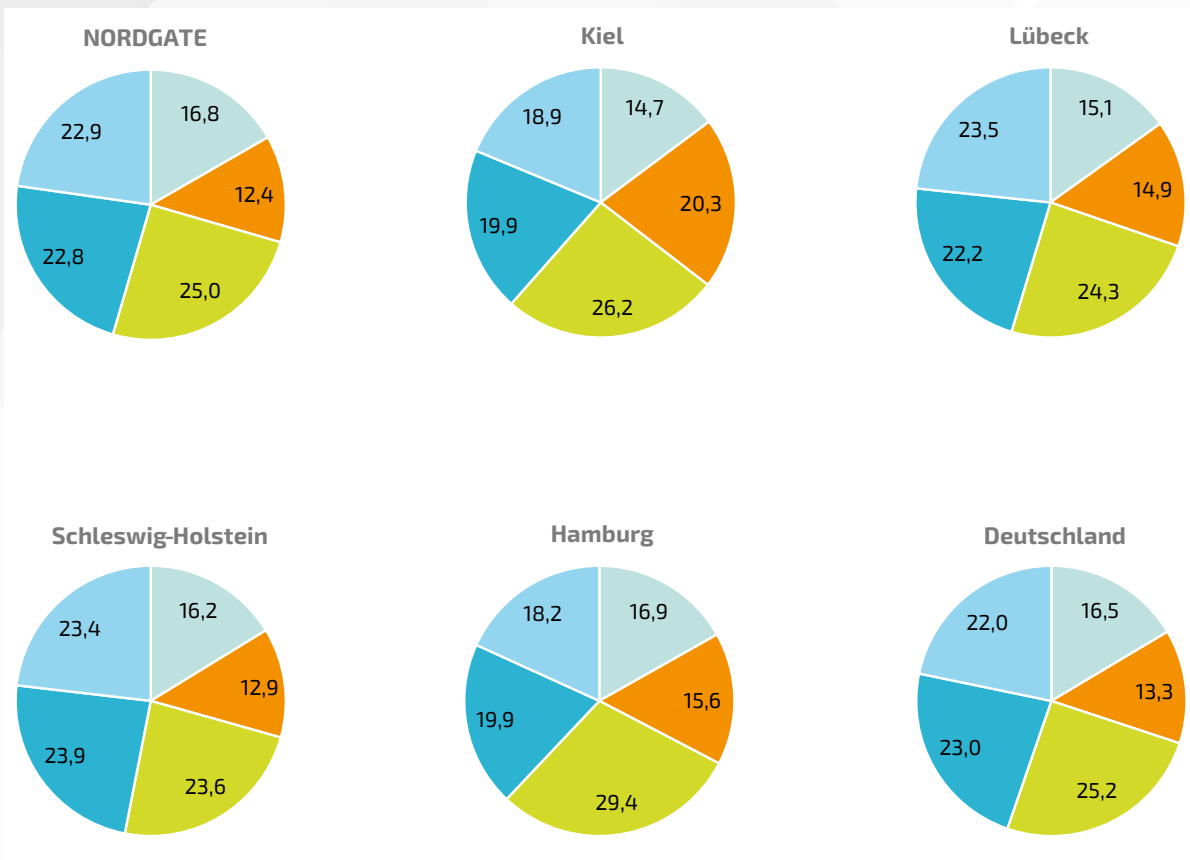
Quellen: IHK Schleswig-Holstein; Michael Bauer Research GmbH; cima IFR



NORDGATE ist das Tor zur Metropolregion Hamburg und die zweitstärkste Wirtschaftsregion Schleswig-Holsteins.

IM BESTEN ALTER: 60,2 PROZENT ERWERBSFÄHIGE

In den NORDGATE-Kommunen ist der Anteil der Bevölkerung im Alter von mindestens 65 Jahren mit 22,9 Prozent etwas niedriger als auf Landesniveau. Der Anteil der jüngeren Bevölkerung im Alter bis 17 Jahre fällt im Vergleich zu den anderen Vergleichsräumen bis auf Hamburg in den NORDGATE-Kommunen höher aus. Damit befinden sich 60,2 Prozent im erwerbsfähigen Alter von 18 bis 64 Jahren. Das entspricht in etwa dem Landesniveau (60,4 Prozent).



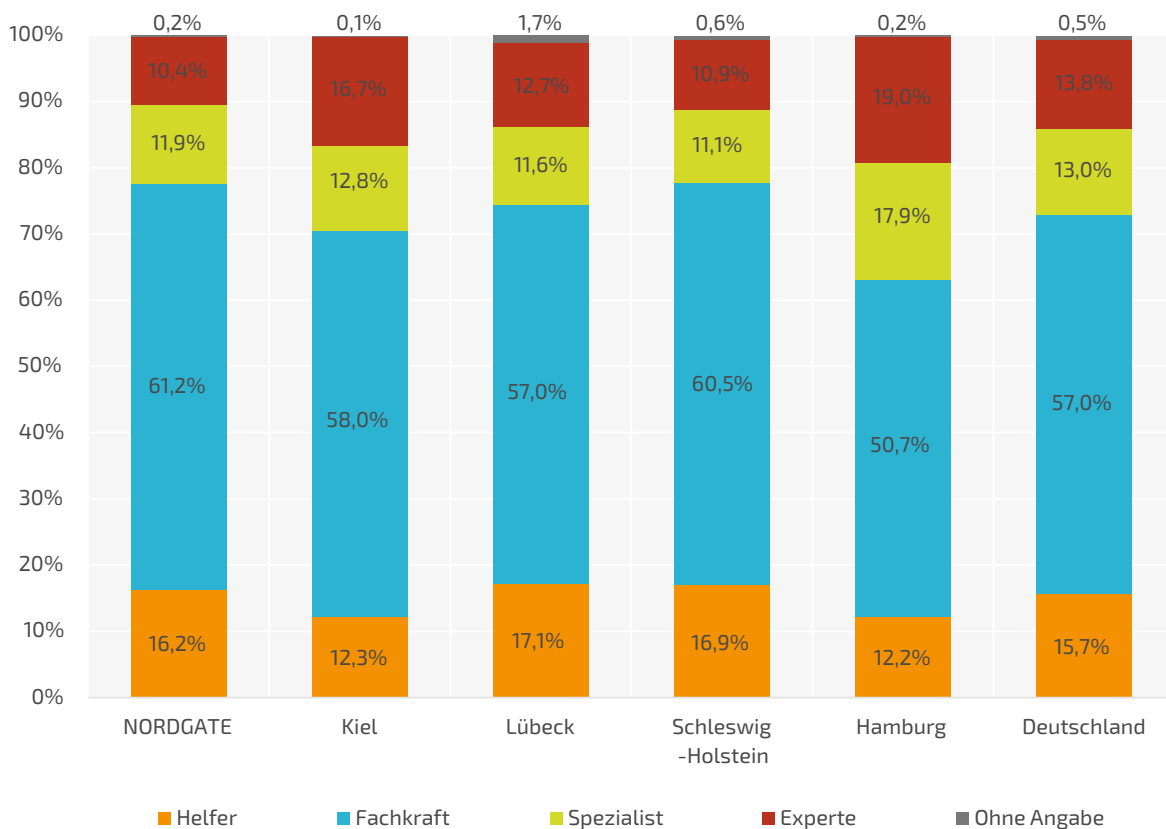
Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; CIMA | IfR

- 0-17 Jahre
- 18-29 Jahre
- 30-49 Jahre
- 50-64 Jahre
- 65 Jahre und älter

GUT AUSGEBILDET: HOHER ANTEIL AN FACHKRÄFTEN

Der Anteil der Fachkräfte in den NORDGATE-Kommunen ist mit 61,2 Prozent vergleichsweise hoch. Gleichzeitig entsprechen weniger Arbeitsplätze dem Tätigkeitsprofil von Spezialist:innen oder Expert:innen. Der Anteil der Helferinnen und Helfer entspricht in etwa dem Bundesdurchschnitt.

Prozent der SvB* am Arbeitsort (Stichtag 30. Juni)

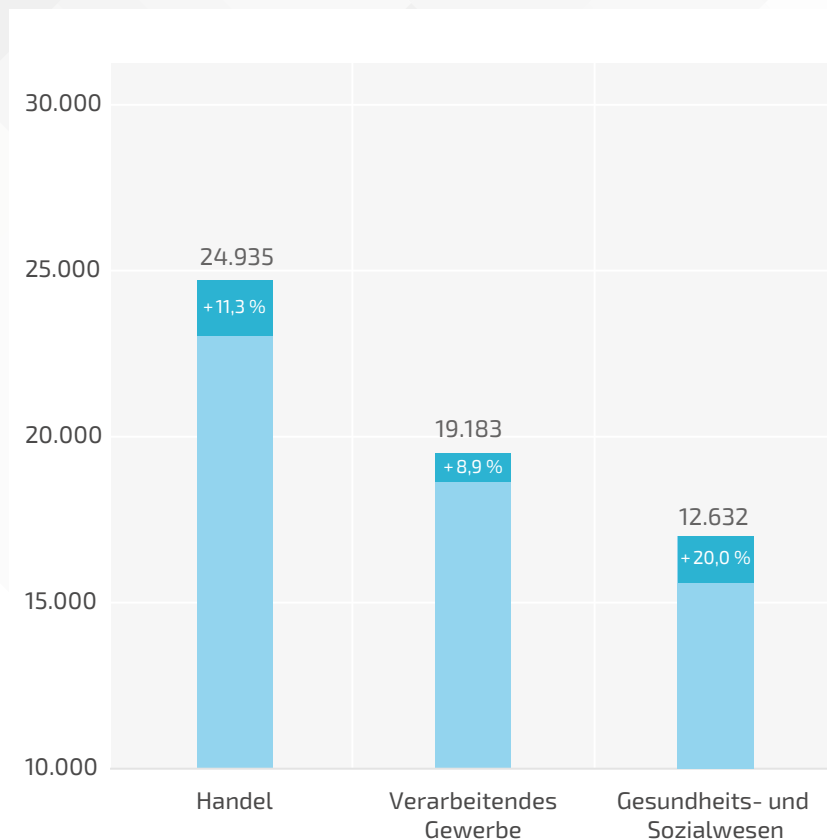


*SvB: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IFR

BOOMENDE BRANCHEN: VON HANDEL BIS GESUNDHEIT

Die drei Wirtschaftszweige in den NORDGATE-Kommunen mit dem höchsten Anteil an der Gesamtbeschäftigung sind der Handel (inklusive der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen) mit 24.935 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (SvB), das Verarbeitende Gewerbe (19.183 SvB) und das Gesundheits- und Sozialwesen (12.632 SvB). Während der Lokationsquotient im Verarbeitenden Gewerbe und im Gesundheits- und Sozialwesen unter 100 liegt, zeigt sich im Handel eine regionale Spezialisierung. Das Beschäftigungswachstum sowohl im Handel (11,3 Prozent) als auch im Verarbeitenden Gewerbe (8,9 Prozent) und Gesundheits- und Sozialwesen (20,0 Prozent) liegt deutlich über den Vergleichswerten für Schleswig-Holstein und Deutschland.

Weitere beschäftigungsintensive Wirtschaftszweige, die zudem alle eine höhere Konzentration in den NORDGATE-Kommunen als im bundesweiten Durchschnitt aufweisen, sind die sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, der Bereich Verkehr und Lagerei, das Baugewerbe, die Energieversorgung und das Grundstücks- und Wohnungswesen. Mit Ausnahme der Energieversorgung hat sich in allen Wirtschaftszweigen die Beschäftigtenzahl erhöht.

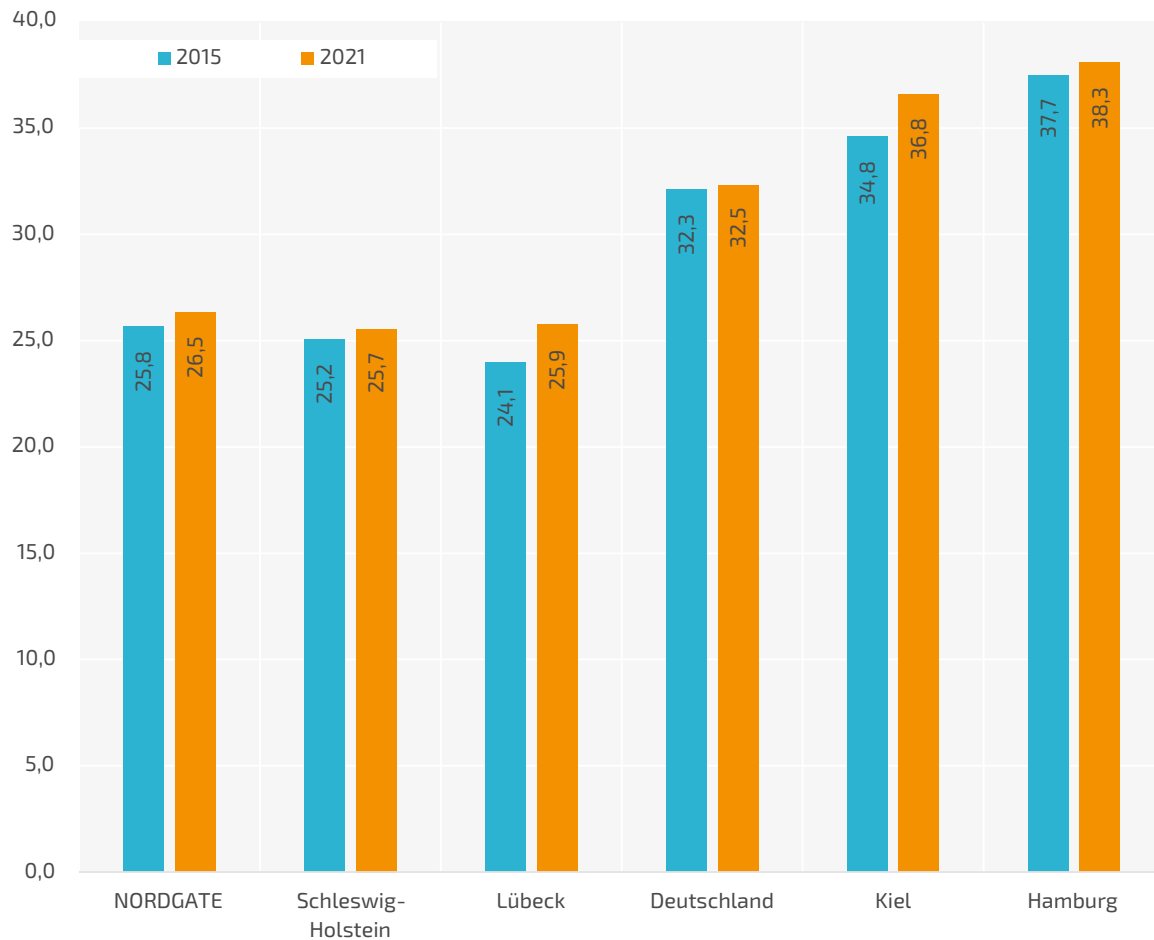


Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Jahr 2021

BESCHÄFTIGUNGSWACHSTUM IN WISSENSINTENSIVEN DIENSTLEISTUNGEN

Im Juni 2021 wurden 19.183 Beschäftigte in den NORDGATE-Kommunen den wissensintensiven Dienstleistungen zugeordnet. Der Anteil an der Gesamtbeschäftigung stieg in der NORDGATE-Region 2021 auf 26,5 %.

Anteil (%) an Gesamtbeschäftigung



*NIW/ISI/ZEW (2010): Listen wissens- und technologieintensiver Abteilungen, Aggregat wissensintensiver Dienstleistungen (WZ08 58-66; 69-75; 86; 90; 91)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; NIW/ISI/ZEW (2010); CIMA IfR

SCHWERPUNKTBRANCHEN DER NORDGATE-KOMMUNEN

Die folgenden Wirtschaftszweige hatten im Jahr 2021 einen hohen Anteil an der Gesamtbeschäftigung und/oder weisen einen Lokationsquotienten* von über 100 auf.

Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz

24.935 Beschäftigte 2021
22,8 % der
Gesamtbeschäftigung
LQ = 170,2
+11,3 % (2015–2021)

Verarbeitendes Gewerbe

19.183 Beschäftigte 2021
17,6 % der
Gesamtbeschäftigung
LQ = 87,7
+8,9 % (2015–2021)

Verkehr und Lagerei

7.418 Beschäftigte 2021
6,8 % der
Gesamtbeschäftigung
LQ = 121,3
+32,6 % (2015–2021)

Baugewerbe

6.648 Beschäftigte 2021
6,1 % der
Gesamtbeschäftigung
LQ = 104,2
+20,1 % (2015–2021)

Gesundheits- und Sozialwesen

12.632 Beschäftigte 2021
11,6 % der
Gesamtbeschäftigung
LQ = 75,8
+20,0 % (2015–2021)

Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen DL

9.682 Beschäftigte 2021
8,9 % der
Gesamtbeschäftigung
LQ = 131,2
+10,3 % (2015–2021)

Energieversorgung

1.392 Beschäftigte 2021
1,3 % der Gesamtbeschäftigung
LQ = 176,0
-4,6 % (2015–2021)

Grundstücks- und Wohnungswesen

1.113 Beschäftigte 2021
1,0 % der Gesamtbeschäftigung
LQ = 117,8
+11,6 % (2015–2021)

Lokationsquotient > 100: regionale Beschäftigung im Wirtschaftszweig hat einen höheren Anteil an der Gesamtbeschäftigung als in Deutschland (gesamt); Lokationsquotient < 100: regionale Beschäftigung im Sektor hat kleineren Anteil an Gesamtbeschäftigung als in Deutschland (gesamt).

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IFR



NORDGATE - DER ONE-STOP-SERVICE FÜR IHRE ERFOLGSSTORY!

NORDGATE bietet Ihnen den idealen Zugang zur Metropolregion Hamburg und in den Ostseeraum – und viel mehr als nur Gewerbeflächen! Nutzen Sie unser innovatives Netzwerk, den kundenfreundlichen One-Stop-Service sowie unsere umfassenden Beratungsleistungen. Willkommen bei NORDGATE!

WIR BIETEN IHNEN MEHR:

- One-Stop-Service – eine Ansprechperson für alle Leistungen
- Kurze Wege zu Dienstleistern und Behörden
- Langfristige Betreuung in jeder Phase
- Vernetzung mit innovativen Unternehmen der Region
- Wirtschaftsinformationen und Trends aus erster Hand
- Vielfältige Beratungsleistungen
- Hohe Wertschätzung und Transparenz

IHRE ANSPRECHPERSONEN IN DEN NORDGATE-KOMMUNEN

Neumünster

Iris Meyer · Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH
+49 (0) 4321 6900-103 · iris.meyer@wa-nms.de

Bad Bramstedt

Sybille Weinmann-Klinkow · Wirtschaftsförderung
+49 (0) 4192 506-75 · wirtschaftsfoerderung@bad-bramstedt.de

Kaltenkirchen

Sabine Ohlrich · Wirtschaftsförderung
+49 (0) 4191 939-220 · s.ohlrich@kaltenkirchen.de

Henstedt-Ulzburg

Sebastian Döll · Wirtschaftsförderung
+49 (0) 4193 963-470 · sebastian.doell@henstedt-ulzburg.de

Quickborn

Linda Vogt-Gröncke · Wirtschaftsförderung
+49 (0) 4106 611354 · wirtschaftsfoerderung@quickborn.de

Norderstedt

Martin Brüdigam · Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH
+49 (0) 40 535406-38 · bruedigam@egno.de

NORDGATE
Ihr Tor zur Metropolregion Hamburg



NORDGATE

c/o EGNO mbH

Rathausallee 64 - 66

22846 Norderstedt

www.nordgate.de